

**Achtung Sperrfrist: 18.25 Uhr!**

Potsdam, 30.05.2023

## Pressemitteilung

### **Wegner zum Antrittsbesuch bei Woidke: Gute Signale für weitere enge Zusammenarbeit**

Heinrich-Mann-Allee 107  
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: [www.brandenburg.de](http://www.brandenburg.de)

presseamt@stk.brandenburg.de

---  
**Ministerpräsident Dietmar Woidke empfing heute den neu gewählten Regierenden Bürgermeister von Berlin, Kai Wegner, zum Antrittsbesuch in der Potsdamer Staatskanzlei. Beide Regierungschefs versicherten, die bereits bestehende gute Zusammenarbeit mit klaren Zielen fortzusetzen.**

Woidke sagte nach dem Gespräch mit Wegner vor der Presse: „Ich freue mich, dass Kai Wegner so schnell nach Amtsantritt meiner Einladung nach Brandenburg gefolgt ist. Wir sind uns einig: Die **gemeinsame Hauptstadtregion** können wir nur zusammen so voranbringen, dass die Menschen davon profitieren. Wie wichtig eine enge Abstimmung ist, zeigt sich zum Beispiel beim Thema Mobilität. Dazu bereiten wir gemeinsam einen **weiteren Bahngipfel** bereits für 19. Juni vor, um die umweltfreundliche Mobilität in der Region voranzubringen.

Wir haben weiter verabredet, im Herbst zu einer ersten **gemeinsamen Kabinettsitzung** zusammenzukommen und über den Arbeitsstand konkreter Projekte zu sprechen. Damit sind wichtige Schritte vereinbart, und die gute Kooperation kann ohne Zeitverzug weitergehen.“

---  
Wegner betonte: „Berlin und Brandenburg sind mehr als nur Nachbarn. Unsere beiden Bundesländer sind eng miteinander verflochten und in beinahe jeder Hinsicht aufeinander angewiesen. Die großen Herausforderungen unserer Zeit werden wir nur gemeinsam bewältigen können. Ich danke Ministerpräsident Woidke für das gute Gespräch. Wir haben eine sehr **vertrauensvolle Grundlage** für den weiteren Ausbau der bundesweit ohnehin schon einmaligen engen Kooperation. Die Fortentwicklung der Zusammenarbeit bei Themen wie Wirtschaft, Mobilität, Energie, Sicherheit und Wassermanagement ist eine wichtige Voraussetzung, um das Wachstum unserer gemeinsamen Metropolregion erfolgreich zu gestalten.

Wir wollen Wohlstand und Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürgern sichern und weiter steigern. Das geht nur, wenn wir **Innovationen, Digitalisierung und Klimaschutz** gemeinsam denken und gemeinsam handeln. Ich freue mich auf die weitere Intensivierung unserer Zusammenarbeit.“